

**Sperrfrist 6. März 2024, 12 Uhr**

## Brandenburger Radtourismus weiterhin nur Mittelmaß:

### ADFC Brandenburg fordert verstärktes Engagement für zukunftsfähigen Radtourismus

Auf der diesjährigen ITB, der internationalen Tourismusmesse in Berlin, präsentiert der ADFC die Ergebnisse seiner repräsentativen Radreiseanalyse. Brandenburg schneidet im bundesweiten Vergleich erneut nur durchschnittlich ab. In den TOP 10 der meistbefahrenen Regionen und Routen sucht man Brandenburg vergeblich.

Tino Freißler, Radtourismusexperte des ADFC Brandenburg, kommentiert die Ergebnisse: "Der Radtourismus in Brandenburg schöpft sein Potenzial nicht aus. Seit Jahren warnen wir davor, dass Brandenburg Gefahr läuft, von anderen Regionen überholt zu werden. Die Topographie Brandenburgs und die Nähe zu Berlin bieten eigentlich ideale Voraussetzungen. Hinzu kommen ein wachsender Markt und eine steigende Nachfrage, insbesondere von Tagesausflüglern. Das Interesse am Radtourismus ist enorm, wie unsere Umfrage zeigt. 73,7 % der deutschlandweit Befragten planen, im Jahr 2024 ihren Urlaub per Rad zu verbringen."

Freißler fügt hinzu: "Brandenburg muss jedoch wieder aktiver werden, um dieses Potenzial auszuschöpfen. Insbesondere im Hinblick auf die Metropolregion ist eine gute Anbindung entscheidend. Wir benötigen gut ausgebaute Radwege, die die Metropolregion Berlin-Brandenburg verbinden (89 % der Tagesausflügler starten ihre Tour von zu Hause aus), sowie eine unkomplizierte und zuverlässige Fahrradmitnahme und barrierefreie Zugänge an Bahnhöfen. Ein ausreichendes Mietradangebot ist für die Urlauber – die in ihrem Urlaub einen Ausflug mit dem Rad unternehmen möchten – von Bedeutung und sollte flächendeckend verfügbar sein".

Erstmals wurde in der Umfrage auch das Ausgabeverhalten erfasst. Die Ergebnisse unterstreichen die wirtschaftliche Bedeutung des Radtourismus: Die täglichen Ausgaben variieren je nach Aufenthaltsdauer zwischen 117 und 130 Euro. Die Gesamtausgaben für 2023 liegen bundesweit bei etwa 14-15 Milliarden Euro. Diese Gelder verbleiben in den Regionen, fördern die Schaffung neuer Arbeitsplätze und stärken die lokale Wirtschaft.

## Hintergrund für die Presse

Pressekontakt ADFC Brandenburg e.V.

Tino Freißler, Referent für Fahrradtourismus, ADFC Brandenburg

Herr Freißler steht auch vor Ort auf der ITB im Hub 27 am Stand 201 für Statements und Nachfragen bereit.

Magdalena Westkemper, Geschäftsführerin, ADFC Brandenburg

[landesverband@brandenburg.adfc.de](mailto:landesverband@brandenburg.adfc.de)

### Über den ADFC Brandenburg

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 230.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit. Politisch engagiert sich der ADFC auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene für die konsequente Förderung des Radverkehrs.

Der ADFC Brandenburg hat landesweit 3.900 Mitglieder und setzt sich für die Verkehrswende mit dem Fahrrad in Brandenburg ein. Vor Ort engagieren sich hunderte Mitglieder in 24 Orts- und Regionalgruppen des ADFC für die Verbesserung des Fahrradklimas. Mehr Informationen über den Landesverband finden Sie auf der [Website](#).

### Über die ADFC-Radreiseanalyse

Die ADFC-Radreiseanalyse ist eine bundesweite repräsentative Online-Befragung zum fahrradtouristischen Markt in Deutschland. Sie findet seit 1999 jährlich statt, in diesem Jahr nahmen rund 16.000 Personen ab 18 Jahren teil, ein neuer Rekord.

Als Tagesausflüge gelten alle Ausflüge in der Freizeit (nicht im Urlaub), die mit dem unternommen wurden (ohne Übernachtung). Radreisen sind Reisen mit mindestens 3 Übernachtungen mit dem Hauptmotiv Fahrradfahren. Kurz-Radreisen sind Reisen mit 1-2 Übernachtungen mit dem Hauptmotiv Fahrradfahren. Radfahren im Urlaub: Hauptmotiv der Reise war ein anderes (etwas Erholung, Familienurlaub), aber das Fahrrad wurde (gelegentlich) genutzt. Radtourismus umfasst alle diese Segmente.

Alle Ergebnisse der Radreiseanalyse 2024 finden Sie auf der [Website des ADFC](#).

facebook: [www.facebook.com/adfcbrb](https://www.facebook.com/adfcbrb)

instagram: [www.instagram.com/adfcbrandenburg](https://www.instagram.com/adfcbrandenburg)

twitter/X: [www.twitter.com/adfcbrb](https://www.twitter.com/adfcbrb)